



UNTER DER
SCHIRMHERRSCHAFT
S.H. DES 14. DALAI LAMA

Hamburg, 11. Juni 2013

Großes buddhistisches Sommercamp in der Lüneburger Heide

Vom 20. bis 30. Juli lädt das Meditationshaus Semkye Ling des Tibetischen Zentrums Hamburg zum großen Sommercamp in der Lüneburger Heide ein. Mehr als 150 Mitglieder, Freunde und Interessierte werden zu diesem Ereignis erwartet. Liebe und Mitgefühl ist das zentrale Thema, zu dem der tibetische Meister Geshe Pema Samten traditionelle Unterweisungen gibt und zur Meditation anleitet.

Geshe Pema Samten, ständiger Lehrer im Tibetischen Zentrum und Abt des Klosters Dargye in Ost-Tibet, ist es wichtig, den Menschen abseits des Alltags einen Platz für Ruhe und Kontemplation zu bieten. „Semkye Ling heißt übersetzt: der Ort, an dem das Mitgefühl entfaltet wird. Und was braucht unsere Welt mehr als Liebe und Mitgefühl“, so Geshe Pema Samten. „Es ist unser großer Wunsch, dass sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer rundherum wohlfühlen und die Unterweisungen entspannt genießen können.“

Lebendig geht es während des Sommercamps auf dem sonst so beschaulichen Gelände des Meditationshauses Semkye Ling zu. Ein großes Tempelzelt bietet den Teilnehmern ausreichend Platz für Unterweisungen und Meditationen. In Zusammenarbeit mit den buddhistischen Vereinen Tashi Dargye e.V. und dem Tibet-Zentrum Hannover und vielen ehrenamtlichen Helfern bietet das Tibetische Zentrum darüber hinaus ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Damit in den Sommerferien die ganze Familie teilnehmen kann, sorgt der Verein für eine professionelle Kinderbetreuung. Für Kinder bis 14 Jahre ist die Teilnahme kostenlos. Noch gibt es freie Plätze – die Teilnahme ist auch tageweise möglich.

Mehr Information: www.tibet.de/sommercamp2013.

Beratung und Anmeldung: Dagmar Winkler, Tel. 05193 9821809 oder per

E-Mail: sommercamp@tibet.de.

Das Angebot des Tibetischen Zentrums reicht von einem siebenjährigen Studium der buddhistischen Philosophie bis zu Wochenendseminaren, in denen etwa Meditation gelernt werden kann. In der indo-tibetischen Tradition verwurzelt, trägt es die Weisheit des Buddhismus in den Westen und schafft so eine Brücke zur westlichen Wissenschaft. Zum Verein mit Hauptsitz in Hamburg gehört das Meditationshaus „Semkye Ling“ in der Lüneburger Heide.